

2019 Konzerttournee

Nach der großen 2018 Jubiläumstournee haben wir uns dieses Jahr auf eine „normale“ Tournee gefreut. Allerdings stellten wir fest, dass Gott immer auf außergewöhnliche Weise wirkt – sogar in einem „normalen“ Jahr. Während wir durch fünf Bundesländer reisten, hatten wir viele schöne Begegnungen mit Veranstaltern und Zuhörern, die uns durch ihre Begeisterung ermutigten. Besonders bewegend für uns waren die zwei Gemeinden, die uns zum ersten Mal eingeladen haben. Obwohl sie eurobrass selber noch nicht erlebt hatten, haben sie mit viel Freude und großer Erwartung Konzerte organisiert. Es war uns ein Vorrecht, sie und das jeweilige Publikum durch Musik und Botschaft zu ermutigen.

Jeden Abend bestätigten die Worte der Konzertbesucher, dass wir drei wichtige Ziele erreicht haben: Musik auf höchstem Niveau zu spielen, eine wichtige Botschaft weiterzugeben und mit offensichtlicher Freude gemeinsam zu musizieren. Einige Reaktionen vom Publikum:



„Sie haben nicht nur Ihre wunderbare Musik mit uns geteilt, sondern auch Ihr Leben und die Hoffnung, die Sie trägt. Ihr Konzert hat mich bewegt – danke.“

„Ich bewundere eure Fröhlichkeit, die nicht aufgesetzt wirkt. Vielleicht könnt ihr etwas davon in den Gardinen verstecken, die auf uns dann runterfällt, wenn ihr weg seid.“

Neben der Wirkung auf Zuhörer hatte die Tournee auch auf uns als Teammitglieder eine prägende Wirkung. Manche unserer langjährigen Ensemblemitglieder haben in diesem Jahr ein neues Verständnis für die Reichweite unserer Arbeit gewonnen. Sie hatten schon immer versucht, ihr Bestes zu Gottes Ehre zu geben – aber dieses Jahr begannen sie zu verstehen, wie Bläsermusik Menschen tief berühren kann. Bei Konzerten und im Gespräch mit Gastfamilien merkten sie, dass Konzertbesucher sowohl von der Musik angezogen werden als auch von der spürbaren Gegenwart Gottes während unserer Konzerte. Unsere Musik öffnet eine Tür für uns, über Wichtiges in unserm Leben zu reden und über den Gott, der unser Leben ausmacht. Diese Erkenntnis war ein wichtiger Anstoß für uns alle, auch in unserm Alltag nach der Tournee, von unserm Gott zu reden – nicht nur mit Musik, sondern auch mit Worten.

Tournee vorbei – was nun?

Nach der Tournee geht die Arbeit von eurobrass weiter – Angie Hunter hat seit vielen Jahren Bläserworkshops und -schulungen mit verschiedenen Ensembles durchgeführt, und jetzt sind Ben Roundtree und Kathryn Cheney auch in diese Arbeit eingestiegen. Wir wollen Bläsern helfen, ihr musikalisches Potential zu entdecken und einzusetzen, und ihnen auch Unterstützung für diesen wichtigen geistlichen Dienst bieten. Bei solchen Einsätzen erleben wir viel Freude, gute Gemeinschaft und immer wieder schöne musikalische Momente. Wir bieten Folgendes an:

- Bläserworkshops und -schulungen
- Einzelunterricht
- Soloauftritte
- Mitwirkung in verschiedenen Ensembles

Wenn Sie eine Schulung oder einen anderen Einsatz mit einem eurobrass Mitarbeiter organisieren möchten, können Sie sich an uns per E-Mail wenden: eurobrass@eurobrass.de

weiter getragen

Die Woche nach Ostern ist am bayerischen Forggensee voll Musik – Bläsermusik. Seit Jahrzehnten findet hier jährlich eine sechstägige Bläserfreizeit des Württembergischen Christusbundes statt. Schon eurobrass Gründer Julian Bandy hat auf dieser Freizeit mitgearbeitet und alle Verantwortlichen von eurobrass nach ihm waren bis heute mehrfach im Einsatz.



Eine weitere „gute Seele“ der Freizeit am Forggensee ist heute Judith Eberle, Jahrgang 1972. Die Bankkauffrau aus Winterbach im Remstal spielt Posaune und Euphonium, war als Posaunenchorleiterin aktiv und spielt u. a. in den Ensembles Gospel.ag, Satzzeichen und EjusBrass. Die Bläserfreizeit in Bayern kennt sie seit 1987 und war zuletzt verantwortlich für die komplette technische Leitung.

Durch die Freizeiten am Forggensee habe ich seinerzeit eurobrass kennengelernt und versuche jedes Jahr im Sommer eines der Ensemble-Konzerte zu besuchen. Der Fokus der Freizeiten ist natürlich Probenarbeit, auch mit der Möglichkeit, Einzelunterricht zu erhalten. Jeden Morgen starten wir mit Gebetsgemeinschaft. Vor den Proben gibt es eine gemeinsame Bibelarbeit.

Durch die ausgebildeten Musiker von eurobrass, ihr geschultes Gehör und durch das intensive Proben kann musikalisch in der Gruppe viel mehr erreicht werden als sonst möglich wäre. Es ist gut, immer wieder Anregungen zu bekommen oder andere Übungen kennen zu lernen. Impulse kommen der Bläserarbeit daheim zugute und Fragen können direkt gestellt werden. Für manch einen Teilnehmer ist es eine absolute Herausforderung, auf der Freizeit auch einmal 12-stimmig zu blasen, wo im heimischen Posaunenchor oft nur 4-stimmige Sätze die Regel sind.

Die Teilnehmer schätzen die Mitarbeit der eurobrass-Musiker sehr, auch dass sie so ungezwungen sind und man schnell einen guten Kontakt bekommt. Ich kann mir vorstellen, dass für die Amerikaner es anfangs schwer ist, laut in Deutsch zu beten oder eine Andacht zu halten. Dass sie dies trotzdem tun, schätzen wir auf jeden Fall sehr!

Über die Tage arbeiten wir immer an einem etwa 30-minütigen Programm für einen Auftritt in der Fußgängerzone von Füssen und für das Altenheim, in einer Fachklinik und einem Gottesdienst. Dazu geben wir immer noch persönliche Worte weiter und verteilen Karten der Marburger Medien an die Zuhörer, Patienten und Besucher. Am bewegendsten ist es immer wieder, in der Fachklinik und im Altenheim zu blasen. Die Menschen dort haben oft Tränen in den Augen und sind sooo dankbar. Die Freizeit ist also ein Segen sowohl für Teilnehmer als auch für Zuhörer in der Umgebung. Ob und in welcher Form sie künftig stattfinden wird ist momentan unklar. Doch eines steht fest: Wir sind dankbar für die prägende Wirkung von eurobrass-Musikern durch die Jahre und freuen uns auf weitere Begegnungen.

Gebetsanliegen

Danken Sie Gott für ...

- ... eine gelungene, bewegende, segensreiche 2019 Tournee.
- ... den bereits fertigen 2020 Tourneepplan.

Beten Sie für ...

- ... die ganzjährige Arbeit von eurobrass – dass Ben, Angie und Kathryn Bläser ermutigen und unterstützen können.
- ... die Zusammensetzung des 2020 Tourneeensembles. Einige Musiker haben schon zugesagt; andere sind noch am Prüfen, ob sie daran teilnehmen können.

Impressum

"weiter tragen" erscheint 2-mal jährlich und kann kostenlos auf unserer Internetseite oder per E-Mail abonniert werden. Wer den Newsletter nicht mehr erhalten möchte, kann ihn jederzeit auch abbestellen - eine kurze Nachricht genügt.

eurobrass e.V.
Vorsitzende: Angie Hunter
Bergstr. 11, 78126 Königfeld
Tel: +49 (0) 7725/1434
eurobrass@eurobrass.de, www.eurobrass.de
Verantwortliche Redaktion: Kathryn Cheney
Layout: Mark Stephan

eurobrass e.V. ist ein überkonfessionelles Werk, das auf der Basis der Deutschen Evangelischen Allianz arbeitet. Der gemeinnützige Verein ist eingetragen beim Vereinsregister Freiburg, VR 601366.

Sparkasse Schwarzwald-Baar
BLZ 694 500 65, Kto. 150997321
IBAN: DE04 6945 0065 0150 9973 21
BIC: SOLA DE S1 VSS

Adressen und Spenden werden mit EDV verwaltet. Unsere Datenschutzerklärung können Sie auf www.eurobrass.de lesen.